

Baubiologie und Ökologie im ländlichen Raum

Vortrag im Rahmen der Veranstaltungsreihe L(i)ebenswertes Dorf II

Anke Plehn, Dipl.-Ing. Architektin,
Baubiologin, Mediatorin, Buchautorin

spricht über die Bedeutung baubiologisch-ökologischer Erkenntnisse für Ihre Gesundheit und den Zusammenhang zwischen gesundem Bauen und dem Erhalt der Natur. Sie zeigt auf, worauf zu achten ist, um in einem schadstoffarmen Umfeld, einfach, gesund und kostengünstig zu leben und sowohl die eigene Lebensqualität zu verbessern als auch die Dezimierung der Artenvielfalt zu stoppen.

Termin: 25.5.2018, 18:30 Uhr
Ort: Gemeindesaal Nebelschütz
Hauptstraße 9
Eintritt: Frei
Veranstalter: Gemeinde Nebelschütz

Die Baubranche entwickelt sich in eine Richtung, die wenig auf die naturgegebenen Bedürfnisse des Menschen eingeht. Nicht nur Raumluftschadstoffe, elektro-magnetische



Felder, mikrobielle Belastungen und eine naturfremde Freiraumgestaltung führen zu einer immer größeren Gesundheitsgefährdung, die Kluft zwischen Stadt und Land scheint unüberbrückbar und von einem weitreichenden Verlust an Lebensqualität geprägt.

Der erste Teil des Vortrags vermittelt Grundlagenwissen und zeigt folgenschwere Glaubensirrtümer heutigen Bauens und Sanierens auf.

Im zweiten Teil geht es um die Zusammenhänge zwischen Innen- und Außenräumen, Stadt und Land, menschlicher Gesundheit und der Art des Bauens.



Der Vortrag schult ihr Bewusstsein für ein achtsames, bedachtes Bauen, hilft ihnen, ihr Umfeld gesund und substanz-erhaltend zu gestalten.

www.perma-architektur.de